

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes
Trudering-Riem
Unterausschuss Bau und Mobilität

Christoph Heidenhain
Vorsitzender UA Bau und Mobilität
chr.heidenhain@posteo.de

Ergebnisprotokoll

**Zum Ortstermin des Unterausschusses Bau und Mobilität
„Taxistand und Kurzparker am Truderinger Bhf.“
am Mittwoch, den 13.07.2020**

Zeitraum: 08:15 bis 09:15 Uhr

Teilnehmer*innen:

Anlass

> Beschwerde von [Name] über die 2021 vom BA auf Anregung der Taxi EG vorgenommene Verlagerung des Taxistands vor der Hausnummer Truderinger Straße 250 nach Osten und die dadurch entstandene Verlagerung von zwei Kurzparkplätzen um 30 Meter nach Westen - die Schwierigkeiten, die sich teilweise durch die neue Ausfahrt-Situation aus der MTK-Tiefgarage ergeben, die seither zwischen Taxi-Standplatz 2 und 3 liegt.
> Vorliegende Alternativ-Vorschläge von Dr. Kronawitter (Verlagerung / ggfs. Verkleinerung des Taxistands vor die Hausnummer Truderinger Straße 252) und Dr. Fuchs (Ausweisung zusätzlicher Kurzparker an der Westseite der Elritzenstraße direkt im Anschluss an die Kreuzung mit der Truderinger Straße) seit dem Vorsprechen von [Name] im letzten Unterausschuss Bau & Mobilität

Diskussion vor Ort

> Vorschlag von Herrn Danner – Abschrägung der Ausfahrt-Situation am Taxistand (Erleichterung der Ausfahrt aufgrund weniger Rangierbedarf), ansonsten Beibehaltung der Aufteilung – erscheint baulich möglich, aber nicht für alle Anwesenden zufriedenstellend;
> Vorschlag von Herrn Kronawitter: Aufteilung Taxistand mit zwei Plätzen weiter östlich (vor der Fahrschule) und zwei Plätze weiter westlich (im Bereich vor MTG) – aus Sicht der Taxler und anderer Teilnehmer nicht sinnvoll, da dann eine Ampel dazwischen läge, die Sichtbeziehung nicht dauerhaft gegeben sei und das Nachrücken stark erschwert würde);
> Vorschlag von Frau Fuchs den Taxistand auf die P&R-Anlage zu verlagern (aus Sicht der Taxler nicht möglich, da die Plätze extra angemietet werden müssten) oder in die Elritzenstraße zu verlagern (s.u.) – zumindest in Fahrtrichtung Süden aus Sicht der Taxler nicht möglich, da das erste Taxi immer am nächsten am Fahrgast bzw. am Bhf. Stehen muss;
> Vorschlag von Herrn Danner den Taxistand an der Truderinger Straße im Bereich des künftigen SBH anzuordnen (südöstlich des Bahnhofs) – aus Sicht der Taxler nicht sinnvoll, da auch hier das erste Fahrzeug am weitesten vom Kunden entfernt stünde;
> [Name] (MOR) deutet an, dass die Notwendigkeit einer Verlagerung gut begründet sein müsse, da MOR sonst ggfs. die Kosten für die Verlagerung nicht tragen könne. Herr Heidenhain erwidert, dass neben dem Begehren von [Name] auch noch andere

Gesichtspunkte für eine Verlagerung nach Osten / in die unmittelbare Nähe der Busplatte und des Hauptaufgangs sprechen könnten.

> Der Vorschlag von Herrn Fuchs (zusätzliche Kurzparkplätze in der Elritzenstraße) führt schließlich zusammen mit den vorher diskutierten Punkten zu den folgenden beiden Optionen, die dem UA am 25.07. vorgelegt werden und in eine Empfehlung für den BA am 28.07. münden sollen:

Lösungsoptionen

1a) Anordnung des Taxistands in der Truderinger Straße vor **und** in der Elritzenstraße (in Fahrtrichtung Nord) neben der Fahrschule M1plus (2+2 Plätze) – Vorteil: unmittelbare Nähe und Sichtbarkeit zum Hauptaustgang Bhf. Trudering, geringerer Eingriff in die aktuelle Parksituation in der Elritzenstraße, Nachteil: schwierige Rangiersituation für Taxi-Standplatz 2;

1b) Anordnung des Taxistands komplett in der Elritzenstraße (in Fahrtrichtung Nord/Bhf., unmittelbar vor der Kreuzung mit der Truderinger Straße) – Vorteil: Ausfahrt nach Osten und Westen möglich, Nachteil: Betroffenheit der Parklagen vor der Hausnummer 42, Betroffenheit bzw. vsl. Reduzierung der Kurzparker im Eingangsbereich der AOK (Elritzenstraße in Richtung Süden, unmittelbar vor der Kreuzung mit dem Barschweg);

Grundsätzlich gilt:

> MOR hält beide Optionen für mach- & anordenbar, favorisiert aber klar Variante 1a;

> als Hauptbetroffener Mieter und als Eigentümer der Fahrschule M1plus stört sich daran nicht;

> Die übrigen anwesenden Betroffenen ((MTG) und (Taxi eG) können sich beide Varianten vorstellen;

> Unabhängig davon wo letztlich die vier Taxi-Stellplätze ausgewiesen werden, die davon betroffenen Kurzparkplätze würden an den Ort des bisherigen Taxistandplatzes verschoben, lediglich am Nordende der Elritzenstraße entfällt aufgrund der örtlichen Gegebenheiten / Straßenbreite vsl. ein zusätzlicher Kurzparker;

Protokoll

Christoph Heidenhain

Vorsitzender Unterausschuss Bau und Mobilität
des BA 15 Trudering-Riem